

Pressebericht im Wochenblatt
Datum: 03.07.2008

„Alpenkönige“ lernen Paten kennen

Dr. Friedel, Petra Schmidt-Böhme, Harald Schmid, Irene Kohler und Bäckermeister Dietmar Link sind die Paten der „Alpenkönige“ der Gott-hilf-Vollert-Schule.

Die sechs seelisch behinderten Schüler Arman, Armin, Bartosz, Benjamin, Nikolai und Philipp werden sich am Montag daran machen, die Alpen zu durchwandern (wir haben berichtet). In persönlichen Briefen hatten die sechs „Alpenkönige“ ihre Paten für die Alpenüberquerung zu sich in ihre Schule eingeladen, um diese Spender persönlich kennen zu lernen und um ihnen die Details der Überquerung des Alpenhauptkammes vorzustellen. Die Paten waren beeindruckt von den exakten Vorplanungen, von den vielen Trainingswanderungen bis in die Gipfel des Schwarzwalds und von dem enormen Engagement der Lehrkräfte, die die Gebirgsroute letztes Wochenende extra abgelaufen sind, um etwaige Gefahren auszuschalten. Klassenlehrer Clemens Mai-

er berichtete, dass im Rahmen einer Kooperation mit dem Alpenverein noch drei Jugendleiter mitwandern, die dieses „Alpenkönige-Projekt“ als Schulung ausweisen können. Die Jungen sind sehr zuversichtlich und hoffen, dass sie diese Herausforderung schaffen können.

Irene Kohler, eine der Paten, fand das Projekt spontan so toll, denn „dies fördert das Selbstbewusstsein und gilt diesen jungen Menschen viel mit auf ihrem weiteren Lebensweg.“ Dieter Kießling, Gesamtleiter von Mutpol, bedankte sich bei den Paten für die Übernahme von jeweils 250 Euro pro Person, denn „damit konnten wir Ausstattungsgegenstände wie Wanderschuhe und Wandérbekleidung für jeden der sechs Jungen kaufen.“

„Leider“, sagte der Schulleiter von Mutpol, Volker Schmidt, „haben erst wenige Mitmenschen begeistern können, einen pro erwanderten Höhenmeter zu stiften.“

Wer hier noch Gutes tun möchte, kann auf das Spendenkonto 392 990 bei der Kreissparkasse Tuttlingen spenden.



Zum Kennenlernen trafen sich Kinder und Paten.

FOTO: PM